



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Catholischer Geschicht-Spiegel

Fontaine, Nicolas

Sulzbach, 1684

Das achte Capitel. Von dem siebenden Welt-Alter.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-64577](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-64577)

Im
Jahr
der
Welt

Das achte Capitel.
Von dem siebenden Welt-Alter.

Vor
der ge
mei
nen

Das siebende Welt-Alter/ wie wir gesagt/
hat mit der Geburt Jesu Christi / unse-
res Heylandes/ das ist Anno der Welt 4000.
angefangen/und wird wehren bis an der Welt
Ende. Dis ist eigentlich das Christliche Welt-
Alter/ und ist von dem/ was sich sonst in der
Welt zugetragen/ fast nichts mehr zu geden-
cken / allermassen nichts denckwürdiges vor-
handen/ als was in Christlicher Kirchen / als
im wahren Reich Jesu Christi / wovon die
Christen die Unterthanen sind / geschehen ist.
Und zwar/ was sich unter Christo und den Ap-
osteln nachdenckliches ereignet / wird in fol-
gender Tabell in einem kurzen Begriff zu se-
hen seyn.

Era
oder
Zeit-
Rech
nung
Jesu
Chri-
sti.

Kurze Tabell was sich in Judäa/
unter Jesu Christo und den Aposteln
meist denckwürdiges zuge-
tragen.

4000

JESUS CHRISTUS wird zu Bethle-
hem geboren im 37. und letzten Jahr des
Reichs Herodis / und im 40. Augusti. Er
ward beschnitten am 8. Tag / von den Weisen
angebetet/im Tempel aufgeopffert im 40. und
folgendes in Egypten geführt.

4

4001

Herodes läst die unschuldigen Kinderlein
töden / stirbt aber bald darnach eines elendi-
gen Todes und kommt Archelaus an seine Stelle.

3

Joseph kommt nach dem Tod Herodis wieder
aus Egypten/ und wohnt zu Nazareth in Ga-
liläa.

Theudas/ von welchem in der Apostel-Ge-
schicht geredt wird / streiffet in Judäa/ und
stehen ihrer viel in diesem Lande auf so sich für
Könige oder für Messias ausgeben.

M n n

Von

4000	Im Jahr der Erae vulgari.	Von diesem Jahr fängt die Era Vulgaris Jesu Christi an / das ist die gemeine Rechnung / der Jahre nach Christi Geburt / ob er schon vier Jahre vorher geboren.	Im Jahr Christi.
8		In diesem Jahr ward Christus / seines Alters 12. Jahr / im Tempel mitten unter den Lehrern gefunden / ihnen zuhörend und sie fragend.	12
14		Kaiser Augustus starb zu Nola / den 19. Augusti seines Kaiserthums im 37. Jahr. Tiberius regiert an seiner Stelle.	18
28		Johannes der Täufer fieng in diesem Jahr an zu tauffen / nemlich im 15. Jahr Tiberii.	32
30		Christus ward von Johanne getauft.	34
33		Christus stirbt am Creuz / nachdem er mit seinen Jüngern das vierdte Ostern gehalten.	37
		Des Reichs Tiberii im 19. Jahr.	Die Reigir.
		Im selbigen Jahr / nach der Himmelfahrt / und Pfingsten / wurden die 7. Diaconi erwählt / und St. Stephanus gesteinigt. Philippus tauffet den Kämmerer der Königin aus No-	Jahre Tiberii.
		renland.	
34		Bekehrung St. Pauli.	29
37		Der Heil. Paulus komt wieder aus Arabien / allwo er drey Jahr nach seiner Bekehrung geblieben ist / und besuchte Petrum zu Jerusalem. Die Christen fürchten sich für ihm / weil ihnen seine Bekehrung unbewust war. Allein St. Barnabas bracht ihn ein und erzehlt was ihm wiederfahren.	23
		Der Heil. Petrus komt nach Antiochia und besetzt daselbst seinen Stuhl. Er macht zu Sidon Aeneam gesund / und erweckt Tabitham zu Joppe. Cornelius der Hauptmann läst ihn bitten daß er zu ihm komme / und wird gläubig.	Caligula 1
38		Der Heil. Matthäus schreibt sein Evangelium am allerersten / und zwar auf Hebräisch.	2 Claudi.
42		S. Petrus wird durch einen Engel aus dem Gefängnis geführt. Um selbige Zeit gieng	2 et

Die Jah- re der Eræ vulga- ris.	er gen Rom und setzte seinen Stuhl daselbst. Erginus Paulus / der Landvogt ward durch S. Paulum zum Glauben bekehrt. Mit wel- cher Gelegenheit dieser Apostel an Statt Sau- lus / Paulus genannt worden.	Im Jahr Clau- dii.
43	St. Petrus schrieb damahl sein erste Epi- stel ehe daß St. Marcus nach Alexandria gan- gen. Man wil Paulo und Barnabä zu Lystra/ als wann dieser der Gott Jupiter / jener aber Mercurius gewesen / opffern / weil er einen Menschen zu recht gebracht / der von Mutter- Leibe lahm gewesen. Der Heil. Marcus schreibt sein Evangeli- um in Griechischer Sprach / wie ers von H. Pe- tro gehört hatte.	3
50	Zu Jerusalem wird von den Aposteln das er- ste Concilium oder Kirchen Rath gehalten/ über den Punct der Beschneidung / welche man erklärt nicht mehr nöhtig zu seyn.	10
51	Strittigkeit zwischen S. Paulo und Bar- naba wegen des Jüngers Marci. S. Paulus ward zu Philippis mit Rihten gestrichen. Die Gefängnis Thüren thun sich des Nachts von ihnen selber auf / in dem er mit Sila betete. Der Kercker-Meister wird be- kehrt.	11
52	S. Paulus bekehrt zu Athen Dionysium Areopagitam : Gehet von dannen zu Aquila und Priscilla / und arbeitet bey ihnen. Der H. Lucas schreibt um diese Zeit sein E- vangelium. Die Galater lassen sich verführen/ und S. Paulus schreibt ihnen ernsthaft. Die Corinther lassen Trennungen unter ihnen ein- reißen / und Paulus schreibt ihnen auch.	12
58	S. Paulus gehet nach Corintho von wan- nen er die Epistel an die Römer schreibt. Zeuht von dannen nach Jerusalem / allwo er von den Juden bald getödet worden. Der Hauptmann Lysias nimit ihn in Verhafft. Des	Nero nis 2 4

- Die Jah-
re der
Eræ
vulga-
ris.
- andern Tags verantwort er sich vor dem bölli-
gen Priester Rath/ und schilt den Hohenprie-
ster Ananias/welcher ihm hatte einen Dack-
streich geben lassen/ eine getünchte Wand.
- Der Hauptmann übersendt Paulum dem
Landpfleger Felix. Felix behält und hinterläßt
ihn seinem Nachfahren Portio Festo.
- 60 Nachdem Festus Paulum erslich allein/
hernacher auch in Gegenwart des Königs A-
grippa und Berenice verhöret hatte/ sandte er
ihn zum Kaiser nach Rom/ wohin er appellirt
hatte. Das Schiff scheitete bey Malta/allwo
er sich eine Zeitlang aufhält/ und endlich nach
Rom komt; allwo ihm erlaubt wird für sich
selbst zu wohnen/ und nur von einem Kriegs-
knecht bewacht zu werden. Hier haben der A-
postel-Geschicht ein End.
- 61 Der H. Marcus/welcher zu Alexandria das
Evangelium/ am ersten verkündigt/ stirbt im
achten Jahr Heronis.
- Dnesiphorus sucht den heiligen Paulum
lang zu Rom und findet ihn endlich zur grossen
Freude des Apostels.
- 62 Die Philipper senden Epaphroditum nach
Rom/ Paulo etwas Geld zu bringen/ welcher
ihnen durch eben diese Person zuschreibt.
Von dannen aus schreibt St. Paulus auch
die zwo Episteln an die Corinthen/ an die Ephe-
sier und an die Hebräer.
- 63 Wie St. Paulus nach zweyen Jahren zu
Rom loß gelassen/ durchläufft er noch/ Osten
und Westen. Zu Colossis nimt ihn Philemon
zu ihm ins Haus.
- Ananus läßt Jacobum/der Bruder des Her-
ren genannt/ hinrichten. Er hat ihn entweder
steinigen/ oder von der Rinne des Tempels her-
abstürzen lassen. Simon oder Simeon der
Sohn Cleopha ward an Statt seiner zum Bi-
schoff erwöhlt.
- 64 Nero läßt Rom anzünden und wirfft die

Im
Jahr
Nero
mis.

6

7

8

9

10

Schuld

<p>In Jahr re der Eræ vulga ris. 66</p>	<p>Schuld auf die Christen. Hieraus entstund die erste Verfolgung welche abscheulich gewesen. Paulus komt zum zweyten mahl nach Rom/ und verantwortet sich vor Nerone/welcher ihn loß spricht und gehen läßt. Demas verläßt ihn und bleibt Lucas allein bey ihm zu Rom.</p>	<p>In Jahr Nero nis. 12</p>
<p>67</p>	<p>Der Heil. Petrus und S. Paulus werden heimlich von Gott unterrichtet daß die Stunde ihres Todes herzu genähert. St. Paulus schreibt den zweyten Sendbrieff an Timotheum/ und S. Petrus seine zweyte Epistel kurz vor seinem Tod.</p>	<p>13</p>
<p>70</p>	<p>St. Petrus und St. Paulus weissagen zu Rom/ daß bald ein König kommen/ und das Jüdische Land verheeren werde. In diesem Jahr wurden diese seligen Apostel alle beyde zu Rom am 29. Junii gemartert. Der H. Petrus ward gecreuzigt/und der H. Paulus enthauptet.</p>	<p>13</p>
<p>70</p>	<p>In diesem Jahr wars auch daß Vespasianus so übel in Judäa hauset / und wie ers endlich verlassen müssen / sandte er nach einiger Zeit seinen Sohn Titum hin/welcher die Stadt Jerusalem eingenommen und geschleift hat im 70 Jahr nach Christi Geburt.</p>	<p>Do: miti: ani. 14</p>
<p>94</p>	<p>Der H. Apostel Johannes wird verbannt und auf die Insel Pathmos ins Elend verwiesen / allwo er seine Apocalypsin (heimliche Offenbahrung) geschrieben / welche andeutet was sich in der Kirchen / zumahlen in den letzten Zeiten zutragen solle.</p>	<p>14</p>
<p>96</p>	<p>Wie er von der Insel Pathmos wieder kommen/baten ihn alle Gemeinen von Asia, so er regierte/sein Evangelium zu schreiben/welches er gethan seines Alters 92. Jahr.</p>	<p>Ner: vã. 1</p>
<p>98</p>	<p>Einige Zeit darnach hat er auch seine drey Episteln geschrieben.</p>	<p>1</p>

